

» Kultur

Ulrike und Daniel Wahren interpretieren George Gershwin

Beatmung eines amerikanischen Traums

Kalletal-Brosen (bj). Der Komponist George Gershwin hatte es Ulrike und Daniel Wahren schon vor mehr als zwei Jahrzehnten angetan. Unter dem Titel »Do it again« interpretierten jetzt die beiden Musiker in der Deele Brosen erneut die bekannten Klassiker des Amerikaners, die sie in spannenden und ausdrucksstarken Jazz-Arrangements neu aufgelegt hatten.

Mit sattem Sound und genauer Phrasierung traf Daniel Wahren am Klavier nicht nur den richtigen Ton, sondern auch die richtige Stimmung, spielte geradezu locker vom Piano-Hocker. Einfühlsam nahm er sich dort zurück, wo Sängerin Ulrike Wahren zu zarter Ballade wie »Summertime« anhub und setzte dort Akzente, wo diese große Energie entwickelte.

Die ausdrucksstarke Musikerin beatmete die Gershwin-Evergreens mit derart zielsicheren Elementen des Pop- und Rock-Genres, dass der Staub auf alten Holzbohlen regelrecht aufgewirbelt wurde.

Mitgerissen von dem unbändigen Temperament, dem kraftvollen Ausdruck, unterstrichen von Mimik und Gestik, folgte das Publikum der gigantischen Stimme der Interpretin. Ein genussreicher Abend, nicht nur für eingefleischte Gershwin-Fans, der mit großem Applaus gewürdigt wurde.

vom 18.03.2009